



Master Projektarbeit

**"EVALUIERUNG POTENTIELLER SICHERHEITSMERKMALE FÜR DIE ZEUGNISSE
DER BERGISCHEN UNIVERSITÄT WUPPERTAL"**

vorgelegt im August 2011 von **Daniel Bohn**

Betreuung:

Timo Raabe, M.Sc.

Zusammenfassung:

Die Druckveredelung hat neben der ästhetischen Wirkung oft auch den zusätzlichen Nutzen einer Schutzwirkung. Lacke oder Folien verbessern die Haltbarkeit, Farbechtheit und Formstabilität von Printprodukten. Andere Veredelungen dagegen dienen zusätzlich dem Produktschutz. Welche Verfahren dabei sinnvoll eingesetzt werden, hängt stark vom Produkt selbst ab.

Hinter sämtlichen Sicherheitsmerkmalen steckt die Idee, den Aufwand einer Reproduktion so hoch zu setzen, dass sich eine Fälschung nicht mehr lohnt. Das ist vor allem dann der Fall, wenn die verwendeten Verfahren nur von wenigen Druckdienstleistern angeboten sowie notwendige Materialien bzw. Werkzeuge ungewöhnlich oder sogar individuell sind. Damit ist die technische Umsetzung für Fälscher schwierig und nur mit hohem Kosten- und Wissensaufwand zu verwirklichen.

Das Ziel dieser Arbeit ist es, konkrete Vorschläge für zukünftige Zeugnisse der Bergischen Universität Wuppertal zu präsentieren.

Dazu wurden zunächst vorselektierte Sicherheitsdruckmerkmale in Form eines „Sicherheitsdruck Glossars“ zusammengetragen. Auf dieser Grundlage wurde anschließend ein Fragebogen

entwickelt, um Sicherheitsdruckmerkmale systematisch von ausgewiesenen Experten bewerten zu lassen.

Basierend auf der Auswertung der Fragebogen und einem dynamischen Kennzahlensystem wurden schließlich drei Varianten an Zeugnissen der Bergischen Universität Wuppertal entwickelt.